

Tipps für Promovierende und Promotionsinteressierte – Thema „Finanzierung einer Promotion“

Stand: 17.8.2018

Die Finanzierung einer Promotion bzw. des Lebensunterhalts ist ein zentrales Thema für Promovierende und Promotionsinteressierte. Finanzielle Sicherheit, ausreichend Zeit zur Bearbeitung und eine angemessene Ausstattung des Promotionsvorhabens unterstützen den erfolgreichen Verlauf und Abschluss einer Promotion.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Finanzierung:

- Promovieren/Arbeitsvertrag als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (WMA) aus Hochschul- oder Drittmitteln
- Promovieren mit Stipendium¹ (s.u., teilweise auch Stipendienprogramme an den Hochschulen)
- Kombination aus Stipendium mit 25% WMA-Stelle²
- Finanzierung über einen Kredit (s.u. KfW)
- Finanzierung über einen Arbeitsvertrag außerhalb der Hochschule, z.B. berufsbegleitende Promotion in Teilzeit³
- Finanzierung über Selbstständigkeit
- Promovieren mit Unterstützung der Familie

Da das Thema „Finanzierung“ viele Promotionsinteressierte beschäftigt, ist es ratsam, es im Rahmen der Betreuung frühzeitig anzusprechen. Dabei könnten folgende Fragen relevant sein:

Wie ist meine persönliche Situation?

- Inwiefern ist die Finanzierung gesichert?
- Gibt es familiäre und/oder andere finanzielle Verpflichtungen?
- Welche Erwartungen habe ich an die betreuende Person, z.B. eine Stelle, ein Unterstützungsschreiben zur Einwerbung eines Stipendiums oder die Bereitstellung von Mitteln für Konferenzbesuche?
- Wird eine Anschlussfinanzierung notwendig sein, wenn die Promotion beispielsweise nicht innerhalb der Projektlaufzeit eines Drittmittelprojektes abgeschlossen wird?
- Kann es Probleme aufgrund der Befristungszeiten (v.a. bei vorheriger Anstellung an einer Hochschule als WHK oder WMA) geben?
- Benötige ich evtl. eine weitergehende Beratung zu finanziellen Fragen (s.u.)?

Welche Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung können Betreuende anbieten?

- Welche Mittel könnten Sie unterstützen (z.B. Stelle, Lehrauftrag, Ausstattung, Reisemittel, Räume/ Arbeitsplatz, Unterstützung durch Hilfskräfte der Professur)?

¹ Ein Promotionsstipendium beträgt nach Regelungen des BMBF einkommensabhängig 1.350 Euro (plus Forschungskostenpauschale 100 Euro, plus ggf. Familienzuschlag 155 Euro, plus ggf. Kinderbetreuungskosten ab 155 Euro). Krankenversicherung muss selbst gezahlt werden. Rentenansprüche werden nicht gesammelt. Nach Ablauf des Stipendiums besteht kein Anspruch auf Arbeitslosengeld.

² Krankenversicherung läuft dann über WMA-Stelle, bitte für das jeweilige Stipendium recherchieren bzw. nachfragen.

³ Wichtig beim Anstreben einer wissenschaftlichen Laufbahn als FH- bzw. HAW-Professor*in: Voraussetzung sind drei Jahre Praxiszeiten außerhalb der Hochschule nach dem ersten Studienabschluss. Teilweise gibt es an den Hochschulen Career Services, die Jobportale, Seminarprogramme und Beratung anbieten.

- Welche weiteren Unterstützungen sind ggf. möglich? (z.B. Beratung durch betreuende Person, berufliches Netzwerk, Unterstützungsschreiben, Stipendien an der eigenen Hochschule, Fortbildungen für wissenschaftliche Methoden / Lehre etc.)

Weitergehende Unterstützung und Beratung

- **Graduiertenzentren an den Hochschulen**
Graduiertenzentren unterstützen häufig bei der Suche nach Fördermöglichkeiten für Reisemittel. Teilweise stehen Reisebeihilfen für aktive Beiträge auf Konferenzen zur Verfügung.
- **Studierendenwerke an den Hochschulen**
Studierendenwerke bieten neben psychologischer Beratung und Lernberatung auch Sozialberatung an (finanzielle Fragen, Versicherungsfragen).
- **Graduierteninstitut NRW**
Die Geschäftsstelle und die Koordination der Fachgruppe des GI NRW bieten Förderberatungen an:
<http://www.gi-nrw.de/promovierende/service-und-beratung/beratungsangebote.html>

Literatur zur Finanzierung einer Promotion

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (2017): Sozialversicherung für Promovierende. Ein Ratgeber. <https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/neuigkeiten/gew-ratgeber-sozialversicherung-fuer-promovierende-neu-aufgelegt/>

Stock, Steffen et.al. (2009): Erfolgreich promovieren. Ein Ratgeber von Promovierten für Promovierende. 2. Auflage, Springer, Berlin, ISBN 978-3540887669, Kap. 9 „Finanzierungsformen“, S. 63-78.

Wergen, Jutta (2014): Promotionsplanung und Exposee. Die ersten Schritte auf dem Weg zur Dissertation. Verlag Barbara Budrich, Opladen, Kapitel 5 „Finanzierung der Promotionsphase“, S. 49-62.

Technische Hochschule Köln (2017): Förderung für den wissenschaftlichen Nachwuchs. Promotions- und Postdoc-Stipendienprogramme
https://www.th-koeln.de/mam/downloads/deutsch/forschung/stipendien_a4_brosch_web.pdf

Links zur Finanzierung einer Promotion

Stellenbörsen für Projektstellen / wiss. Mitarbeiter*innenstellen

- **Academics – Stellenanzeigen aus der ZEIT**
www.academics.de
- **Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen**
<http://www.kowi.de/kowi/services/stellenausschreibungen.aspx>
- **Wissenschaftsladen Bonn (WILA)**
Wöchentliche Auswertung von Stellenanzeigen im Printformat (400-500), für Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen und für den Bereich Umwelt und Natur mit Hintergrundberichten
<https://www.wila-arbeitsmarkt.de/abo/abo-biku-beschreibung.html>

Recherche von Stipendien

- **Stipendienlotse**
<https://www.stipendienlotse.de/datenbank.php>
- **Stipendiumplus**
<https://www.stipendiumplus.de/>
Mystipendium
<https://www.mystipendium.de/>
- **E-fellows**
<https://www.e-fellows.net/iframe/search>
- **Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft**
<https://www.deutsches-stiftungszentrum.de/foerderung/index.html>
- **Academics**
Unter diesem [Link](#) finden Sie Fristen von Stipendien
- **ELFI – Servicestelle für elektronische Forschungsförderinformationen**
<https://www.elfi.info/>

Hinweise zu Stipendien

Neben den großen, fächerübergreifenden Stiftungen gibt es zahlreiche Stiftungen, die Fächer- oder themenspezifische Stipendien vergeben. Hilfe bei der Recherche bieten die genannten Datenbanken oder die Beratungsstellen an Hochschule und Graduierteninstitut NRW.

Einige Beispiele für fachspezifische Fördermöglichkeiten:

- Carl Zeiss Förderprogramm
<http://www.carl-zeiss-stiftung.de/47-0-Programm-zur-Foerderung-des-wissenschaftlichen-Nachwuchses.html>
Anträge aus dem Bereich Natur- und Ingenieurwissenschaften
- Deutsche Bundesstiftung Umwelt
<http://www.dbu.de/384.html>
Promotionsthema von hoher Aktualität, das einen Beitrag zu Problemlösungen im Umwelt- und Naturschutz leisten kann.
- Reiner-Lemoine-Stiftung
Unterstützt Wissenschaft und Forschung im Bereich der regenerativen Energien

DFG – Graduiertenkollegs

http://www.dfg.de/foerderung/programme/koordinierte_programme/graduiertenkollegs/index.html

Kredit Kfw-Bank

Die Finanzierung einer Promotion ist möglich. Bei Beantragung der Finanzierung eines postgradualen Studiums oder einer Promotion erhalten Studierende, die zum 01.04. oder 01.10. vor Finanzierungsbeginn höchstens 44 Jahre alt sind, eine Zusage über bis zu 6 Semester (max. 650 Euro/Monat, max. Förderumfang: 23.400 Euro).

„Merkblatt KfW-Studienkredit“ unter
[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-
Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-\(174\)/](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Studieren-Qualifizieren/Finanzierungsangebote/KfW-Studienkredit-(174)/)

Auslandsaufenthalte für Promovierende

- **Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)**
<https://www.daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/70-stipendien-finden-und-bewerben/>
- **ERASMUS +**
<https://www.erasmusplus.de/erasmus/bildungsbereiche/erwachsenenbildung/>